



Protokoll

der öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderats am Mittwoch, 30. November 2016, im Pfarrer-Benz-Haus in Langensteinbach

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Sitzungsleitung: Rainer Griesbaum

Protokoll: Pfarrer Torsten Ret

Teilnehmer: Pfarrer Torsten Ret, Dr. Ruth Fehling, Andrea Anderer, Gundi Bechtel, Jürgen Becker (entsch.), Wilhelm Blum (entsch.), Rainer Griesbaum, Ines Henkenhaf (entsch.), Norbert Höptner, Heidi Münch, Barbara Ring-Rohr, Dominik Schmerbeck, Gaby Seiberlich (entsch.), Stefanie Weber (entsch.)

Gäste: –

Der Vorsitzende Rainer Griesbaum begrüßt alle Anwesenden. Mit acht anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist der Pfarrgemeinderat beschlussfähig.

Zu TOP 8 ging ein Antrag ein (Beginn des Gottesdienstes am Patrozinium).

Das Protokoll der Sitzung vom 26. Oktober 2016 wird nachgereicht.

1. Diözesane Leitlinien „Christus und den Menschen nah“ (I, B, E)

In Kleingruppen wird eine gemeinsame Rückmeldung des Pfarrgemeinderats zum Entwurf der Diözesanen Leitlinien erarbeitet. Rainer Griesbaum wird das Ergebnis in das Online-System eingeben (Termin 15. Dezember 2016).

2. Reformationsjahr 2017 (I, B)

- Das Veranstaltungsprogramm liegt druckfrisch vor und wird verteilt.
- Die katholische Kirchengemeinde ist eingeladen, sich beim „Ökumenischen Fest der Gemeinden“ am Sonntag, 18. Juni 2017, konkret einzubringen.
- Die Eröffnungsveranstaltung am Freitag, 6. Januar 2017, in der Kirche St. Wendelin in Reichenbach ist bereits fertig vorbereitet.

3. Informationen aus dem Liturgieausschuss (I, B, E)

- Zurzeit werden fünf Personen aus der Kirchengemeinde zu Leitern einer Wort-Gottes-Feier ausgebildet.

- Es wird angestrebt, dass Wort-Gottes-Feiern in das reguläre Gottesdienstangebot integriert werden. Angedacht ist eine rollierende Einübung in den Gemeinden, immer in der zweiten Woche im Monat (Januar – Dienstag in Busenbach, Februar – Mittwoch in Reichenbach, März – Donnerstag in Langensteinbach, April - Freitag in Etzenrot).
- Es wird sicherlich einige Zeit dauern, bis die Wort-Gottes-Feiern als wertvolle Form der gottesdienstlichen Feier angenommen und akzeptiert werden.

4. Glaubenskurs 2017 (I, B, E)

- Genauere Informationen sind im Pfarrblatt Nr. 16 zu finden.
- Es geht im Kern darum, miteinander über „Gott und die Welt“ zu sprechen. Es soll sich um ein niederschwelliges Angebot handeln.

5. Gemeindeteams (I, B, E)

Reichenbach

Das Gemeindeteam übernimmt die Bewirtung im Pfarrzentrum nach dem zentralen ökumenischen Gottesdienst in der Kirche St. Wendelin am Freitag, 6. Januar 2017.

Busenbach

Das Gemeindefest zum Patrozinium in Busenbach war nicht so gut besucht wie in den letzten Jahren. Möglicherweise lag es am sehr guten Wetter und am Signal im Vorfeld, dass kein Fest stattfinden wird.

Das Gemeindeteam hat die Gruppenverantwortlichen über den Stand der Sanierung des Pfarrheims und des Kindergartens informiert. Diese Initiative wurde von allen positiv aufgenommen.

Etzenrot

Das Gemeindeteam hat sich zu einem Arbeitsfrühstück getroffen. Es war eine produktive Sitzung, in der vieles reflektiert werden konnte und für 2017 ein Jahresplan erstellt wurde. Es liegen zahlreiche Ideen vor.

Karlsbad

Es gab einen Wechsel in der Sprecherfunktion. Anne Kampker ist die neue Sprecherin, Nicole Siegart ist weiterhin erste Stellvertreterin und Wolfgang Dischler rückt an die Stelle des zweiten Stellvertreters. Es wurden in diesem Jahr alle pastoralen Bereiche angeschaut. Eine konkrete Maßnahme des Gemeindeteams wurde bereits umgesetzt: Die Gottesdienstbesucher werden nach dem Gottesdienst persönlich verabschiedet. Die Festtermine in 2017 wurden besprochen. Das Gemeindeteam plant ein Dankeschön-Fest um Erntedank.

6. Informationen aus dem Stiftungsrat (I, B)

Stand zur Sanierung des Pfarrheims mit Kindergarten in Busenbach. Peter Niemann wird weiterhin als Architekt den Umbau begleiten, für den ein eng gesteckter Kostenrahmen vorgegeben ist. Viola Müller wird als Projektsteuerin die Kirchengemeinde in der Bauherrenrolle fachlich begleiten. Nach einer gesicherten Kostenberechnung wird der Stiftungsrat das Sanierungsprojekt im Erzb. Ordinariat vorstellen. Die Umbaumaßnahmen sollen im Zeitraum August 2017 bis August 2018 stattfinden. Die Auslagerung des Kindergartens wird voraussichtlich mit einer Containerlösung realisiert.

7. Verschiedenes (I, B, E)

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am Mittwoch, 11. Januar 2017, im Pfarrzentrum Ernst Kneis in Reichenbach statt.

Zeitgleich findet der Neujahrsempfang der Gemeinde Karlsbad statt. Anne Kampker wird als Sprecherin des Gemeindeteams Karlsbad daran teilnehmen.

8. Anträge (I, B, E)

- Antrag aus dem Gemeindeteam Reichenbach (von Hubert Kuderer formuliert und eingebracht), dass der Gottesdienst am Patrozinium bereits um 10.00 Uhr beginnt, damit die Bewirtung besser funktioniert. Dieses Anliegen wird an die Gemeindeteams zur Beratung weitergegeben. Der Pfarrgemeinderat spricht sich für eine einheitliche Lösung in allen Gemeinden aus. Der Gottesdienstbeginn um 10:00 Uhr ließe sich nur in Verbindung mit einer Wort-Gottes-Feier am gleichen Tag um 8:45 Uhr realisieren. Rückmeldungen aus den Gemeindeteams werden bis Februar erbeten.
- Antrag von Ruth Fehling zum Jahresplan für die Kirchengemeinde. Es wird vorgeschlagen, dass mit einer einfachen und übersichtlichen Liste gearbeitet wird. Alle Gemeindeteams tragen ihre Termine zusammen. Diese werden in einen gemeinsamen Kalender eingetragen. Damit können Terminkollisionen frühzeitig erkannt und gelöst werden. Es wird vorgeschlagen, dass im Frühjahr vom Vorstand ein Jahresplan 2018 erarbeitet wird, in dem alle Sitzungen des Pfarrgemeinderats, des Stiftungsrats und der Ausschüsse eingetragen werden. Dieser Jahresplan soll dann an die Gemeindeteams für die weitere Terminplanung weitergeleitet werden.
- Einladung zum 70jährigen Jubiläum des VDK-Ortsvereins Waldbronn (Gundi Bechtel nimmt daran teil). Einladung zum Lieder- und Theaterabend des Gesangvereins Concordia Reichenbach (Heidi Münch nimmt daran teil).

- Idee: Wie und wo kann sich die Kirchengemeinde und/oder der Pfarrgemeinderat zur politischen und gesellschaftlichen Lage öffentlich positionieren und zu Wort melden? Welche Ideen haben wir dazu?

Veröffentlichungen im Pfarrblatt und im Gemeindeblatt

Podiumsgespräche/Gesprächsrunden

Klare christliche Positionierung als Hoffnungsangebot

An dieser Frage sollte ökumenisch gearbeitet werden.

Langensteinbach, 30. November 2016

Pfarrer Torsten Ret, Protokollant

Rainer Griesbaum, Vorsitzender